



EQUALITY.CH

Schweizerische Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten SKG
Conférence suisse des délégué-e-s à l'égalité CSDE
Conferenza svizzera delle-i delegate-i alla parità CSP

Tätigkeitsbericht 2022

der Schweizerischen Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten

verabschiedet an der 66. Konferenz vom 21. März 2023

1. Mitglieder

Die Schweizerische Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten schliesst sich zusammen aus den öffentlichen Fachstellen und Büros für die Gleichstellung von Frau und Mann des Bundes, der Kantone und Städte.

Zurzeit sind 16 Kantone und sechs Städte Mitglied der SKG, namentlich die Kantone Appenzell-Ausserrhoden, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Bern, Freiburg, Genf, Graubünden, Jura, Luzern, Neuenburg, Solothurn, St. Gallen, Tessin, Wallis, Waadt und Zürich sowie die Städte Bern, Genf, Lausanne, Neuenburg, Winterthur und Zürich. Mitglied sind zudem das Eidgenössische Personalamt (EPA), die Sektion Chancengleichheit des eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten (EDA) sowie das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann (EBG), das das Vizepräsidium der SKG bestellt. Gastmitglied ist schliesslich die Stabsstelle Chancengleichheit des Fürstentums Liechtenstein.

2. Vorstand und Präsidium

Der Vorstand der SKG setzt sich aus Vertretungen ihrer Mitglieder zusammen und hat sich im Jahr 2022 vier Sitzungen abgehalten. Er setzt sich wie folgt zusammen (Stand per 31. Dezember 2022):

- Präsidentin: Maribel Rodriguez, Kanton Waadt
- Vize-Präsidentin: Sylvie Durrer, Bund
- Rahel Fenini, Kanton St.Gallen
- Héloïse Roman, Stadt Genf
- Rachele Santoro, Kanton Tessin (Präsidentin ab 1. Januar 2023)
- Barbara Wülser, Kanton Graubünden

Das biennial wechselnde Präsidium vertritt die Konferenz gegen aussen und leitet mit dem Vorstand die Geschäfte.

Weitere Informationen zur Organisation finden sich auf der Website der SKG: www.equality.ch

3. Konferenzen

Die Mitglieder der Schweizerischen Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten treffen sich zu zwei Konferenzen im Jahr. Diese fanden wie folgt statt:

- **64. Konferenz (Frühlingskonferenz): 22. März 2022, Bern**
- **65. Konferenz (Herbstkonferenz): 13./14. September 2022, Heiden AR**

An ihren Konferenzen beschäftigte sich die SKG – nebst statutarischen Geschäften und Informationsaustausch – mit den folgenden Themenschwerpunkten: Gender budgeting, Aktionspläne Gleichstellung, Coronapandemie und Gleichstellung, Gender Intelligence Report 2021/2022 sowie Geschlechterstereotype.

4. Studien und Projekte

Die Aktivitäten der Schweizerischen Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten haben zum Ziel, eine nachhaltige und kohärente Gleichstellungspolitik in der Schweiz zu etablieren. Die SKG publiziert Studien und führt Projekte durch. Nachdem in den Vorjahren der Schwerpunkt auf thematischen Studien und Projekten lag, wie beispielsweise:

- das am 8. Dezember 2021 veröffentlichte Rechtsgutachten [«Gleichstellungsrechtliche Probleme und Handlungsoptionen in der schweizerischen beruflichen Vorsorge»](#);
- das im Jahr 2021 veröffentlichte [2. Nationale Gleichstellungsbarometer](#) mit Fokus auf Erwerbsarbeit und unbezahlter Care-Arbeit;
- die im Rahmen der schweizerischen Berufsmeisterschaften SwissSkills veröffentlichte Checkliste [«Sprechen Sie alle an!»](#) für einen geschlechtersensiblen Messeauftritt;
- die Teilnahme an der internationalen Medienuntersuchung [Global Media Monitoring Project \(GMMP\) 2020](#), welche die Medienberichterstattung aus der Geschlechterperspektive untersucht sowie
- der digitale Kalender «Citoyenneté» welcher interessierten Kreisen die verschiedenen Aktivitäten im Rahmen des 50 Jahre Frauenstimm- und Wahlrecht präsentierte,

fokussiert sich die Schweizerische Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten im Jahr 2022 sowie in den Folgejahren auf die Fusion der aktuell in drei Landessprachen geführten Datenbanken zu Entscheiden zum Gleichstellungsgesetz (www.gleichstellungsgesetz.ch, www.leg.ch und www.sentenzeparita.ch). Ziel der Fusion ist es, per Mitte des Jahres 2024 ein dreisprachiges Kompetenzzentrum zum Gleichstellungsgesetz mit einem für alle Sprachregionen einheitlichen Zugang zur verfügbaren Rechtsprechung zu schaffen.

5. Stellungnahmen

Die SKG bringt sich auf fachlicher Ebene mit Stellungnahmen in eidgenössische Vernehmlassungen ein. Im Jahr 2022 wurden Stellungnahmen zu den folgenden Vernehmlassungen eingereicht:

- Vorentwurf zu einer Änderung des Erwerbsersatzgesetzes;
- Ermöglichung von Doppelnamen bei der Heirat;
- Überführung der Anstossfinanzierung in eine zeitgemässe Lösung (Finanzielle Unterstützung von Eltern, die ihre Kinder familienergänzend betreuen lassen).

Die Stellungnahmen können auf der Website der SKG eingesehen werden:

www.equality.ch

6. Vertretungen

Die SKG war im Jahr 2022 an den folgenden Anlässen resp. Aktivitäten vertreten:

- Treffen der interkantonalen Institutionen mit der Gruppe von Expertinnen und Experten zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt, im Rahmen der Evaluation der nationalen Umsetzung des [Übereinkommens des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt](#), auch Istanbul-Konvention, vom 8. Februar 2022;
- Runder Tisch zu Arslans Postulat «[Massnahmenplan für den Wiedereinstieg von Frauen in die Arbeitswelt](#)» am 30. November 2022, organisiert vom SECO;
- Berichterstattung über den Stand der Umsetzung des UNO-Übereinkommens zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau (CEDAW) gegenüber dem CEDAW-Ausschuss vom 21. Oktober 2022

Bern, 21. März 2023